



monticola

Internationale Arbeitsgemeinschaft für Alpenornithologie e. V.
Zeitschrift für die Vogelwelt der Berge

www.monticola.org

Einladung zur 58. Jahrestagung 4. Juni – 11. Juni 2023 in Olivone (Kanton Tessin, Schweiz)

Da die Tagung 2023 aus terminlichen Gründen nicht in Lenk in den Berner Alpen stattfinden kann, haben wir in den Tessiner Alpen einen geeigneten Tagungsort gefunden. Olivone liegt ca. 37 Kilometer nördlich der Kantonshauptstadt Bellinzona im Valle Blenio. Das Valle Blenio verläuft ab Biasca im Valle Leventina ca. 19 Kilometer nach Norden und verzweigt sich in Olivone. Nordwärts geht es weiter ins Valle di Campo und westwärts durch das Valle Santa Maria bis zum Lukmanierpass. Vom Lukmanierpass erreicht man nach ca. 18 Kilometer Disentis im Vorderrheintal im Kanton Graubünden.

Die Monticola-Tagung findet nun also zum zweiten Mal im Kanton Tessin statt. Die erste Tagung wurde 1974 in Biasca durchgeführt (vgl. „monticola“ Bd. 3 [1974] Nr. 39).

Für die Region stehen die folgenden Kartenwerke zur Verfügung:

- Landeskarte der Schweiz 1:50'000 „Disentis/Mustér“ Nr. 256
- Landeskarte der Schweiz 1:50'000 „Valle Leventina“ Nr. 266
- Landeskarte der Schweiz 1:25'000 „Greina“ Nr. 1233
- Landeskarte der Schweiz 1:25'000 „Olivone“ Nr. 1253
- Wanderkarte 1:40'000 „Leventina Gotthard – Valle di Blenio“ Nr. 43, Kümmerli+Frey
- Wanderkarte 1:40'000 „Flims-Laax Lumnezia – Splügen“ Nr. 34, Kümmerli+Frey

Das Tagungsgebiet liegt in zwei Landschaften von nationaler Bedeutung. Einerseits im über 95 km² grossen Gebiet „Piora – Lucomagno – Dötra“ und andererseits im über 150 km² grossen Gebiet „Greina – Piz Medel“. Innerhalb dieser Gebiete bestehen verschiedene Lebensräume von nationaler Bedeutung (alpine Schwemmebenen, Auengebiete, Hoch- und Übergangsmoore sowie Flachmoore (Niedermoores). Zudem die Moorlandschaft „Lucomagno/Dötra“ von nationaler Bedeutung mit einer Fläche von über 27 km². Im Gebiet Dötra/Anveuda bestehen verschiedene Trockenwiesen und Trockenweiden von nationaler Bedeutung. Diese sehr artenreichen Lebensräume mit einer reichhaltigen Flora und Fauna sind der Hotspot in unserem Exkursionsgebiet. Hier brüten bis zu 30 Vogelarten. Besonders zu erwähnen sind das Braunkehlchen (mit hohen Dichten) sowie weitere Bodenbrüter wie Feldlerche, Baumpieper, Bergpieper und Steinhuhn.

Weitere Information zu den Landschaften und Biotopen von nationaler Bedeutung findet Ihr unter der Adresse des Bundesamtes für Umwelt: <https://www.geo.admin.ch>

Einen übersichtlichen und informativen Artikel zum Gebiet „Dötra“ ist 2018 in der Zeitschrift „Ornis“ von BirdLife Schweiz erschienen. Den Artikel findet Ihr als pdf-Datei in der Beilage.

Aber auch für alpine Arten gibt es ausreichend und sehr gute Beobachtungsmöglichkeiten. Sei es im Valle di Campo, im Val Camadra bis hinauf zur Greina-Hochebene oder im Valle di Luzzzone bis hinauf zur Alpe di Motterascio und zur Greina-Hochebene. Im Rahmen der ausgedehnten Vorexkursionen konnten bereits sehr interessante Beobachtungen



monticola

Internationale Arbeitsgemeinschaft für Alpenornithologie e. V.
Zeitschrift für die Vogelwelt der Berge

gemacht werden. Mit etwas Glück können wir sogar die Alpenkrähe beobachten. Mit Eurer Unterstützung werden wir unseren „Projektvogel“ finden.

14 km vom Tagungsort in Richtung Lukmanierpass befindet sich das Naturschutzzentrum von Pro Natura Schweiz. Es liegt auf 1756 m.ü.M. Pro Natura ist, neben Bird Life Schweiz, eine der bedeutendsten Umweltorganisationen der Schweiz. Rund um das „Pro Natura Zentrum Lucomagno“ ist die Natur und die Landschaft einmalig und auf den 7 leicht zu gehenden Naturpfaden gibt es Vieles zu entdecken. Weitere Informationen unter: <https://www.pronatura-ti.ch>

Der Tagungsort Olivone liegt auf 900 m.ü.M. und gehört zur Gemeinde Blenio. Im Ort leben knapp 900 Einwohner. Wir sind in einem kleinen Hotel am oberen Dorfrand untergebracht. Das Hotel „Relais Lucomagno“ <https://www.relaislucomagno.ch> hat 20 schöne Zimmer sowie ein schönes Restaurant mit einer guten Küche.

Soviel zum Tagungsgebiet in den Tessiner Alpen in Kürze. Die Anmeldung zur Tagung, die Buchung der Zimmer sowie die Detailinformationen zur Anreise findet Ihr in den beiliegenden Dokumenten. Informationen zu den Exkursionen werden den Teilnehmenden zu einem späteren Zeitpunkt zugestellt.

Nun laden wir Euch herzlich zur Tagung 2023 in Olivone ein und freuen uns auf eine unvergessliche Tagung mit spannenden Beobachtungen.

Für die Arbeitsgemeinschaft: Johannes Denkinger und Kurt Rösti

Beilagen:

- Anmeldeformular für die Tagung
- Anmeldeformular für die Zimmerbuchung
- Informationen zur Anreise
- Artikel zum Exkursionsgebiet „Dötra“

30.12.2022 / KR